



PRESSEBERICHT

MARITIME HOUSE
OLD TOWN
CLAPHAM
LONDON, S.W.4

ERSCHEINT DEUTSCH, ENGLISCH, FRANZÖSISCH, SPANISCH UND SCHWEDISCH
NACHDRUCK UNTER QUELLENANGABE (I.T.F.) GESTATTET

Nr. 7

11. April 1961

Auf die Wiedergabe verlässlicher Informationen wird sorgfältig geachtet, doch können wir nur die Verantwortung für die Genauigkeit von Berichten übernehmen, die sich auf die Tätigkeit der ITF und ihrer Mitgliedsorganisationen beziehen; sonstige im Pressebericht erscheinende Mitteilungen stellen nicht unbedingt die Meinung der ITF dar.

I.T.F.Befriedigende Beendigung des chilenischen Hafenstreits

Karibischen Raum, ein Telegramm, dass der Streit in chilenischen Häfen (siehe Pressebericht Nr. 6) jetzt auf zufriedenstellende Weise beglichen werden konnte. Ueber diesen Streit wurde eine Notresolution von der 2. Regionalkonferenz der ITF in Lima angenommen. Aufgrund dieser Resolution wurden der ITF angeschlossene Seeleute- und Hafenarbeiterverbände vom Sekretariat der ITF aufgefordert, keine chilenischen Schiffe oder Ladungen, die von chilenischen Häfen kämen, zu handhaben. Einzelheiten dieser Schlichtung sind noch nicht bekannt.

(ITF) Wir erhielten aus Santiago von Kollege Azaña, Regionalvertreter der ITF für Südamerika und den

EISENBAHNEN

DEUTSCHLAND

Gewerkschaft fordert 15 %

Verhandlungen, das mit Wirkung vom 1.4.1961 eine Erhöhung der Arbeiterlöhne bei der Deutschen Bundesbahn um 17 Pfennig zuzüglich einer Zulage von 8 Pfennig vorsieht, als "nicht ausreichend" bezeichnet. Ausserdem wurde eine nur 8prozentige Gehaltsverbesserung für die Angestellten abgelehnt. Der Hauptvorstand hat demgegenüber erneut eine 15prozentige Lohn- und Gehaltsaufbesserung und weitere Erhöhungen im Zulagewesen gefordert.

(ITF) Der Hauptvorstand der Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands hat das Ergebnis der bisherigen

(DM 11,20 = £1).

RHODESIEN

Verbesserungen in der Gehaltsstruktur

neuen Vertrag abgeschlossen, der grosse Verbesserungen der früheren Lohn- und Zulagenskalen einführt. Die am niedrigsten bezahlten Arbeiter werden davon am meisten profitieren. Die neuen Lohnraten liegen zwischen £8.15. im Monat plus Zulagen für Arbeiter und £600 im Jahr für Assistenten im Personaldienst. Diese Raten gelten für zwei Jahre ab 1. April.

(ITF) Der der ITF angeschlossene Afrikanische Eisenbahnerverband Rhodesiens hat mit der Direktion der Rhodesischen Eisenbahnen einen

SCHWEIZ
Entlohnung für Nachtarbeit um
zwei Stunden ausgedehnt

die Entlohnung für Nachtarbeit zu erhalten. Die höheren Raten sind jetzt für Arbeit zwischen 21.00 und 6.00 Uhr zahlbar im Gegensatz zu 22.00 bis 5.00 Uhr. Ausserdem wurde Einigung darüber erreicht, dass diese Raten und die Grundraten erhöht werden, aber über den Betrag ist noch nicht entschieden worden.

(ITF) Es ist dem Föderativverband, der die der ITF angeschlossenen Schweizer Eisenbahner organisiert, gelungen, für zwei weitere Stunden

U.S.A.
RLEA fordert Untersuchung der
Verschmelzungen

zungen durch den Kongress vor. Ferner soll die Handelskommission jegliche Verschmelzungsansuchen bis zur Beendigung einer derartigen Untersuchung aufschieben.

(ITF) Die der ITF angeschlossene Vereinigung der amerikanischen Eisenbahnerverbände schlägt eine Untersuchung der Eisenbahnverschmel-

Der Arbeitssekretär der USA soll sich mit dem Problem der steigenden Arbeitslosigkeit im Eisenbahnwesen sowie des Verlustes von Arbeitsplätzen durch Verschmelzungen beschäftigen. Diese Untersuchung wird zusammen mit den Eisenbahnergewerkschaften stattfinden.

STRASSENGÜTER- UND PERSONENVERKEHR

GROSSBRITANNIEN
Erhöhungen von Sonderzulagen
für Transportarbeiter

Zulagen für Schichtarbeit werden von 4d. auf 5d. pro Stunde und für Nachtarbeit von 6d. auf 7 d. pro Stunde erhöht. Die wöchentliche Zulage für Operateure und Wachleute auf Flugplätzen, die regelmässige oder wechselnde Schichten über eine Siebentagewoche arbeiten, erhöhen sich um 4s. Ferner wurden Zulagen für Mahlzeiten erhöht.

(ITF) Der der ITF angeschlossene Transportarbeiterverband berichtet die folgenden Verbesserungen für Angestellte von Oelfirmen:

Ausserdem erhalten die Fahrer und Lader in der Zivilluftfahrt (Sektion obiger Gewerkschaft) Erhöhungen.

IRLAND
Untersuchungsausschuss gibt
Empfehlungen heraus

Sonntagsarbeit rückwirkend ab 5. Februar auf 75 % erhöht werden sollte. Für Arbeit an Samstagen nach 13.00 Uhr sollte rückwirkend ab 7. Januar 25 % mehr bezahlt werden. Die Kommission hat auch empfohlen, dass die Gewerkschaft ihre Forderung auf 50 %ige Zulage an Samstagen nach 13.00 Uhr und 100%ige Zulage an Sonntagen fallen lassen sollte, bis die Verkehrsgesellschaft ihre Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen hat, oder bis zum 31. März 1964, je nachdem welcher Termin früher ist.

(ITF) Die von der irischen Regierung eingesetzte Untersuchungskommission (siehe Pressebericht Nr. 6) schlug vor, dass die 50%ige Zulage für

HAFENWIRTSCHAFT

GROSSBRITANNIEN
Forderung auf verringerte
Arbeitszeit

Hafenarbeiter erhalten Garantie-
lohn für Handhabung von Phosphaten

Sie hatten eine Extraentschädigung für das Löschen von Ammoniumphosphat verlangt. Sie erhalten jetzt 5s. als garantierte Halbtagszahlung für das Löschen dieser Ladung. Ihre Gewerkschaft hofft, mit den Arbeitgebern demnächst Besprechungen über die Gesamtfrage der Handhabung schwieriger Ladungen zu haben.

(ITF) Der der ITF angeschlossene Transportarbeiterverband fordert eine 40-Stundenwoche für britische Hafentarbeiter anstatt der bisher gearbeiteten 44 Stunden. Er bemüht sich auch um weitere Verbesserungen.

(ITF) Nach einem dreiwöchigen Streik sind 2.000 Hafenarbeiter von Avonmouth wieder zur Arbeit zurückgekehrt.

SCHIFFFAHRTSWESEN

INTERNATIONAL
2. Session der IMCO-Versammlung wird eröffnet

der ITF als Beobachter bei. Zu den Besprechungsthemen gehört der Bericht des Maritimen Sicherheitsausschusses und das von IMCO vorgeschlagene Arbeitsprogramm mit besonderer Berücksichtigung der Menschenrechte, sowie wirtschaftlicher und sozialer Angelegenheiten.

(ITF) Am 5. April wurde die Zweite Session der IMCO-Versammlung eröffnet. Die Kollegen White und Santley wohnen der Konferenz im Namen

FINNLAND
45-Stundenwoche für finnische Schifffahrt

Häfen auf 45 Stunden pro Woche festgesetzt wird. Der der ITF angeschlossene finnische Seeleuteverband hat seit über einem Jahr auf eine derartige Gesetzgebung gedrängt.

(ITF) Das finnische Parlament hat ein Gesetz verabschiedet, durch das die Arbeitszeit auf finnischen Schiffen in Heimat- und ausländischen

Renten für Seeleutefamilien

im Falle des Ablebens eines Seemanns, der auf eine Altersrente Anspruch hat, diese Rente an die Familie weitergezahlt wird.

(ITF) Ein anderes vor kurzem verabschiedetes Gesetz sieht vor, dass

GRIECHENLAND
Ratifizierung von IAO-Seeleutekonventionen

(ITF) Die griechische Regierung führt im Parlament Gesetzesentwürfe ein, die die Ratifizierung folgender IAO-Konventionen vorsehen:

- Nr. 53 Befähigungsnachweis für Offiziere, 1936;
- Nr. 58 Mindestalter auf See (revid.), 1936;
- Nr. 69 Lizenz von Schiffsköchen, 1946;
- Nr. 108 Identitätsausweise für Seeleute 1958.

U.S.A.
Neues Programm für den NMU gebilligt

stellen, damit jeder Seemann nach einem Jahr der Beschäftigung Anrecht auf 65 bezahlte Urlaubstage hat. Der NMU wird ferner versuchen, in die neuen Verträge Klauseln einzusetzen, um sicherzustellen, dass alle Schiffe der Gesellschaften, mit denen der NMU Verträge abgeschlossen hat, in den Zuständigkeitsbereich des Grundvertrages kommen. Diese Forderung richtet sich an Schiffahrtsgesellschaften, die Schiffe unter Schattenflaggen fahren. Ferner fordert er erhöhte Altersrenten und Wohlfahrtsbeiträge seitens der Arbeitgeber, allgemeine Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen und den Gebrauch von Ersatzmannschaften auf Tiefseeschiffen.

(ITF) Während des Jahres 1961 wird der NMU (Seeleuteverband) Forderungen auf Verkürzung der Arbeitszeit von 40 auf 30 Stunden pro Woche

HOCHSEEFISCHER

INTERNATIONAL
IAO-Konvention ratifiziert

(ITF) Die Regierung Jugoslawiens gibt die Ratifizierung der Konvention über das Mindestalter von Fischern (1959) bekannt.

GROSSBRITANNIEN
Neues Altersrentensystem

ein neues Altersrentensystem in Kraft. Alle Mannschaftsmitglieder im Alter zwischen 18 und 65 Jahren können diesem System beitreten. Die Beiträge sind 9d. pro Tag und Mann mit gleichen Beiträgen von den Arbeitgebern. Ausser dieser Rente von mindestens 10s.10d.

(ITF) Für Schleppnetzfisher in Hull und Grimsby tritt ab 1. April

in der Woche bei 10 Jahren der Mitgliedschaft bis zu £7.1s.9d. pro Woche nach 47 Jahren versichert dieses System die Fischer gegen Ableben bevor Erreichung der Altersgrenze, einerlei was die Ursache ist, und zwar in Höhe von £500, die an seine Angehörigen ausgezahlt werden.

LUFTVERKEHR

GROSSBRITANNIEN (ITF) Ungefähr 1.000 mechanische Erhöhungen für Aufsichtspersonal und technische Angestellte im Aufsichtsdienst bei BOAC und BEA werden gemäss einem am 27. März abgeschlossenen Vertrag Lohnerhöhungen erhalten. Im Flughafen von London erhält monatlich bezahltes Personal £50 im Jahr mehr, während das wöchentlich bezahlte Personal 18s. pro Woche mehr erhält. Ausserhalb Londons wird £40 im Jahr oder 14s. in der Woche gewährt. Auch die Entlohnungen für Schichtdienst wurden erhöht.

Die Erhöhungen gelten rückwirkend ab 1. Januar für Gehaltsempfänger und für Lohnempfänger ab 25. Dezember.

U.S.A. (ITF) Der Transportarbeiterverband Amerikas (ITF-) berichtet über einen neuen Vertrag mit American Airlines, der Lohnerhöhungen, bessere Entschädigungen für Schichtarbeit, bessere Urlaubsregelung, Krankengelder und Trennungsentchädigungen vorsieht. Die Lohnerhöhungen treten rückwirkend ab 1. Oktober 1960 in Kraft.

Maschinistenvereinigung verklagt Northwest Airlines (ITF) Die Maschinistenvereinigung (Mitglied der ITF) verklagt die Northwest Airlines, weil sie - nachdem eine präsidiale Untersuchungskommission eingesetzt worden war - nicht zu dem gesetzlich vorgesehenen Status quo zurückging. Obwohl diese Kommission die Ursachen des kürzlichen Streiks untersucht, hat Northwest den normalen Betrieb noch nicht wiederaufgenommen und der grösste Teil des Bodenpersonals ist noch ausgesperrt.

BEVORSTEHENDE TAGUNGEN

Sektionsausschuss Strassentransport	London	25.-26. April 1961
Sektionsausschuss Eisenbahner	Paris	12. Sept. 1961
Eisenbahnersektionskonferenz	Paris	13.-16. Sept. 1961
Sektionsausschuss Strassentransport	Wien	9. Okt. 1961
Sektionskonferenz Strassentransport	Wien	10.-13. Okt. 1961